Tagesordnungspunkt 4

Information über den Planungsstand der Ortsumgehungen Kreuztal, Ferndorf und Hilchenbach sowie der weiteren Teilstücke (Bundesfernstraße 508n/B62n)

Seit 2008 (nach Erstellung einer Machbarkeitsstudie) begleitet uns das Thema des Baues einer zusätzlichen Bundesfernstraße nach Hessen“ bzw. nun Ortsumgehungskette Richtung Wittgenstein.

Schon frühzeitig wurde sich in unserem Dorf mit diesem Thema beschäftigt. Gründe dafür und dagegen abgewogen, dann eine Bürgerinitiative gegründet und die Gründe die **gegen** dieses Straßenvorhaben bestehen publik gemacht.

Stichworte sind hier:

- anspruchsvolle Topografie der Mittelgebirgslandschaft,
- besondere Ökologie des waldreichsten Kreises Deutschlands,
- festgestellte hohe und sehr hohe Raumwiderstände im Planungsgebiet
- überwiegend Ziel und Quellverkehr zwischen Hilchenbach und Kreuztal
- geringe Verkehrszahlen hinter Hilchenbach Richtung Wittgenstein (unter 6.000/Tag)
- Kosten und Nutzen stehen in keinem günstigen Verhältnis
- Klimaziele die dringend erreicht werden müssen
- immenser Sanierungsstau auf bestehenden Straßen und Brücken,
- aber auch die demografische Entwicklung

Viele der Unglinghausener Bürgerinnen und Bürger hatten sich deshalb vor etlichen Jahren gegen den Bau einer zusätzlichen Straße ausgesprochen, ebenso betroffene Waldgenossenschaften und weitere Vereinigungen, Initiativen und Verbände, Bürgerinnen und Bürger. Auch ich selbst gemeinsam mit der Unglinghausener Bürgerinitiative „Pro Mensch und Natur“

Nichts desto trotz wurde entgegen dem ursprünglichen Bundesverkehrswegeplan 2030 im Nachhinein die sogenannte Ortsumgehungskette als „vordringlich“ in den Bundesverkehrswegeplan aufgenommen.

Der Landesbetrieb Straßen, Regionalniederlassung Südwestfalen wurde beauftragt Planungen für den Streckenzug B508/B62 zwischen Kreuztal-Ferndorf und Erndtebrück-Leimstruth vor zu nehmen.

Das Straßen.NRW-Projekt wird unter dem Namen „57-verbinden“ geführt und besteht aus insgesamt sechs Teilprojekten. Die sechs Teilprojekte der Gesamtmaßnahme befinden sich in unterschiedlichen Planungsstadien wie Herr Lass erläutern wird.